



Museum Tabakspeicher Nordhausen [CC BY-NC-SA]

Objekt: Epitaph zum Gedenken an Heinrich Liebesbergk

Museum: Museum Tabakspeicher
Nordhausen
Bäckerstraße 22
99734 Nordhausen
03631 982737

Sammlung: Gemäldesammlung

Inventarnummer: MTN 38: V 3510 K1

Beschreibung

Ein Epitaph ist ein Denkmal für einen Verstorbenen, das zumeist in Kirchen anzutreffen ist, wobei dieses plastisch in Stein, Metall oder Holz oder auf Bildtafeln in Öl- oder Temperamalerei dargestellt ist.

Das dargestellte Epitaph ist zum Gedenken an Heinrich "Liebesbergk" in dem Jahr 1590 gemalt. Heinrich Liebesberg kniet links unter einem Kreuzifix. Der kniende Mann ist in zeitlicher Tracht aus dem 16. Jahrhundert dargestellt, dahinter ist die Stadt Jerusalem gemalt. Unter der knienden Person ist folgende Inschrift zu lesen: "HIELF O HERRE IHESU CHRISTE MEIN: / DAS MÖGE DAS BITTER LEIDEN DEIN: / AN MIR ARMEN SUNDER UNVORLOREN SEIN: / HEINRICH LIEBESBERGK NORTHUSANUS OBIIT / ANNO-90-DEN 7. MAI: CUIUS AIA REQUIESCAT IN PACE. / 1-5-90-". Ein schwarzer Rahmen umfasst das Bild. sign. 1590.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz

Maße:

78,0 x 52,0 cm

Ereignisse

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Heinrich Liebesbergk (-1590)

wo

Gemalt

wann

1590

wer

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Jesus Christus
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Jerusalem

Schlagworte

- Epitaph
- Gemälde
- Kreuz (Symbol)
- Malerei
- Schädel
- Stadtansicht
- Tafelbild (Malerei)
- Ölmalerei